

Famili^{ent}tag

SA 24.3.

Festival für Kinder- &

Jugendfilm

20.-24.3.18

Stattkino Luzern

zoomz.ch

Begrüssung	02
Kinder- und Jugendfilme	03
Amelie rennt (D/I 2017)	04
Auf Augenhöhe (D 2016)	05
Der blaue Tiger (CZ 2012)	06
Der Fall Mäuserich (NL 2016)	07
Die geheime Mission (DK 2013)	08
Nie zufrieden (F 2016)	09
Schultersieg (D/BG 2016)	10
Spezialprogramme	13
Animationsfilme der Hochschule Luzern	14
Filmlesung: ACTION!	15
Schweizer Kurzfilme für Kinder	16
Workshops für Schulklassen	19
Animationsfilm	20
Filmkritik	21
Ton im Film	22
Virtual Reality	23
YouTube & Migration	24
Familihtag	27
Weiterbildung für Lehrpersonen	29
Fachveranstaltung	31
Festivalinformationen	35
Anmeldung & Tickets	39

Zoomz – das Zentralschweizer Festival für Kinder- und Jugendfilm geht in die 4. Runde. Vom 20. bis 24. März 2018 zeigen wir im stattkino Luzern eine hochwertige Auswahl neuer Kinder- und Jugendfilme, begleitet von spannenden Spezialprogrammen und einem ganz besonderen Familientag.

Das Festival bietet Schulen eine einzigartige Plattform für die Film- und Medienbildung. Es steht didaktisches Begleitmaterial für die Einbettung der Filme im Unterricht zur Verfügung. Im Anschluss an die moderierten Vorführungen finden Gespräche mit Filmschaffenden statt. Praktische Workshops vom Animationsfilm bis YouTube runden das Kinoerlebnis ab und ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, auch selbst kreativ zu werden.

Familien und weitere Interessierte laden wir am Samstag, 24. März 2018, herzlich zu einem grossen Fest im Bourbaki Panorama ein. Auf dem Programm stehen zwei Kinderfilme sowie ein abwechslungsreicher Parcours, bei dem Jung und Alt die faszinierende Welt des Films an zahlreichen Stationen kennenlernen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, wünschen Ihnen gute Unterhaltung und viele interessante Einblicke!

Amelie rennt



Amelie hat Asthma. Nach einem lebensbedrohlichen Anfall wird die 13-jährige Berlinerin in eine Klinik nach Südtirol gebracht, wo sich Spezialärzte um sie kümmern sollen. Doch die sture Amelie lässt sich nicht gerne helfen und Vorschriften mag sie noch viel weniger. Deshalb flüchtet sie kurzerhand in die Berge, wo sie hofft, nicht gefunden zu werden. Hier trifft sie auf Bart, einen einheimischen Jungen, den sie zunächst nicht ausstehen kann, der sich aber bald als viel interessanter erweist, als sie dachte. Gemeinsam begeben sich die beiden auf eine abenteuerliche Reise, bei der Amelie ihre eigenen Grenzen überwinden lernt.

Ein einfühlsamer und humorvoller Film über das Leben mit einer Krankheit. Das Drehbuch stammt von Nadia Brunckhorst, die 1981 durch ihre Rolle als Christiane F. im Film «Wir Kinder vom Bahnhof Zoo» bekannt wurde.

04

DI 20.3.

9.30 –
11.30 Uhr

Auf Augenhöhe



Im Kinderheim ist es nicht leicht, sich zu behaupten, auch für den 10-jährigen Michi nicht. Hier wohnt er seit dem Tod seiner Mutter und wünscht sich nichts sehnlicher, als seinen Vater zu finden. Er kommt ihm auf die Spur, als er in den alten Sachen seiner Mutter einen Brief von einem Mann namens Tom entdeckt. Gross und stark stellt er sich seinen Vater vor, einer, der ihn beschützen kann. Umso tiefer sitzt der Schock, als Michi Tom zum ersten Mal sieht: Denn Tom ist kleinwüchsig. Michi möchte das Zusammentreffen nun am liebsten verhindern, doch dafür ist es bereits zu spät.

Eine tragikomische Geschichte um Toleranz, Männlichkeit und Anderssein.

05

FR 23.3.

9.30 –
11.30 Uhr

Ab 9 Jahren
Primar 3.–6 Klasse

Deutscher Filmpreis
2017, bester Kinderfilm

Deutschland 2016
Spielfilm, 72 min

Sprache:
Deutsch

Regie:
Joachim Dollhopf,
Evi Goldbrunner

Im Anschluss Gespräch
mit Filmgast

Der blaue Tiger



Inmitten einer lauten, grossen Stadt gibt es einen alten botanischen Garten und in diesem Garten wohnt die kleine Johanna mit ihrer Mutter. Johanna genießt das Leben zwischen all den exotischen Tieren und Pflanzen, die ihre Phantasie zum Blühen bringen. Eines Tages entscheidet der Bürgermeister, dass der Garten abgerissen werden soll. Doch so einfach gibt Johanna ihr Paradies nicht auf. Hilfe bekommt sie dabei von ihrem besten Freund Mathias und dem blauen Tiger, einer lebendig gewordenen Zeichnung.

In bester tschechischer Kinderfilmtradition erzählt «Der blaue Tiger» ein modernes Grosstadtmärchen und zeigt, dass Freundschaft das Wichtigste im Leben ist.

ab 7 Jahren
Primar 1.–4. Klasse

Familihtag

Tschechische Republik
2012
Spielfilm, 90 min

Sprache:
Deutsch

Originaltitel:
Modrý tygr

Regie:
Petr Oukropec

Im Anschluss Gespräch
mit Filmgast

SA 24.3.

10.00 –
12.00 Uhr

Der Fall Mäuserich



Meral ist acht Jahre alt, als sie mit ihren Eltern in eine neue Stadt zieht. So ganz ohne Freunde fühlt sich das Mädchen ziemlich einsam. Da entdeckt sie in ihrem Zimmer eine kleine Maus, die sie auf den Namen Piep-Piep tauft. Damit ihre Eltern die Maus nicht finden, nimmt Meral sie heimlich mit ins Klassenlager. Bei einem Ausflug in den Wald wird Piep-Piep von einer Eule verschleppt. Meral ist untröstlich. Doch bei der gemeinsamen Suchaktion findet sie endlich richtig gute Freunde.

Ein liebevoll gemachter Film, der mit seinen vielen Tierfilmsequenzen und Musikeinlagen die Kinderherzen höher schlagen lässt.

ab 7 Jahren
Primar 1.–3. Klasse

Schweizer Premiere

Niederlande 2016
Spielfilm, 80 min

Sprache:
Deutsch

Originaltitel:
Uilenbal

Regie:
Simone van Dusseldorp

Im Anschluss Gespräch
mit Filmgast

MI 21.3.

9.30 –
11.30 Uhr

Die geheime Mission



Karl liebt die Dünen und das Meer in Jütland, doch wegen der Arbeit muss seine Mutter mit ihm nach Kopenhagen umziehen. Die neue Stadt ist laut und voller unbekannter Menschen. Mit seinem ländlichen Dialekt ist Karl von Anfang an ein Aussenseiter. Zum Glück freundet er sich in der Schule schnell mit der türkischstämmigen Sawsan an. Sie führt Karl ins Grosstadtleben ein und zeigt ihm, wie man ordentlich Dänisch spricht. Aber auch die coole Sawsan hat ihre Probleme: Sie möchte mit ihrem eigenen Song in einer Talent-Show auftreten – gegen den Willen ihres Vaters. Da nimmt Karl die Sache in die Hand ...

Eine turbulente Komödie über die Freundschaft zwischen einem Mädchen und einem Jungen, die dank der gemeinsamen Leidenschaft für die Musik alle Vorurteile und kulturellen Unterschiede überwinden.

Ab 9 Jahren
Primar 4.–6. Klasse

Familihtag

Dänemark 2013
Spielfilm, 95 min

Sprache:
Deutsch

Originaltitel:
MGP Missionen

Regie:
Martin Miehe-Renard

Im Anschluss Gespräch
mit Filmgast

SA 24.3.

14.00 –
16.00 Uhr

Nie zufrieden



Die 13-jährige Aurore ist zutiefst frustriert. Sie findet ihre Eltern und ihre Schwestern schrecklich, sie verabscheut die Schule und sie hält sich selbst für hässlich und gefühllos. Unverblümt und schlagfertig analysiert und kommentiert die junge Rebellin die Welt, was natürlich nicht immer gut ankommt. Erst der neue Französischlehrer kann sie aus der Reserve locken – und der Bruder einer Freundin, der sie fragt, ob sie in seiner Rockband singen möchte. Endlich entdeckt Aurore ihre Talente und beginnt, Spass am Leben zu haben.

Der Film erzählt mit Humor und in bissigen Dialogen von Pubertätsproblemen und Selbstfindungsprozessen, die das Leben vieler Teenager prägen.

Ab 13 Jahren
Sekundarstufe I

Young Audience
Award 2016

Frankreich 2016
Spielfilm, 89 min

Sprache:
Französisch mit
deutschen Untertiteln

Originaltitel:
Jamais contente

Regie:
Émilie Deleuze

Im Anschluss Gespräch
mit Filmgast

Tipp für Lehrpersonen:
Buchen Sie zusätzlich den
Workshop «Filmkritik»
→ S. 21

MI 21.3.

13.30 –
15.30 Uhr



Janny, Lisa, Debby und Michelle leben in einem Sportinternat in Frankfurt an der Oder. Mit zwölf Jahren sind sie hierhergekommen, mit dem Ziel, als Ringerinnen Karriere zu machen. Es herrscht ein strenges Regime: Zweimal am Tag ist hartes Training angesagt, der Leistungsdruck ist gross und die Gewichtsklasse muss eingehalten werden. Alle vier kämpfen für ihren Traum von einem Meisterschaftstitel, doch abseits der Matte hat jedes Mädchen noch ganz andere Kämpfe zu führen – sei es mit dem Heimweh, mit eigenen Erwartungen oder mit dem Platz in der Gruppe.

Über vier Jahre hat die Regisseurin Anna Koch die vier jungen Ringerinnen Janny, Lisa, Debby und Michelle begleitet und einen feinfühligem Film über den Alltag im Spitzensport geschaffen – auch für Jungs.

Ab 13 Jahren
Sekundarstufe I & II

Deutschland/
Bulgarien 2016
Dokumentarfilm, 82 min

Sprache:
Deutsch

Regie:
Anna Koch

Im Anschluss Gespräch
mit Filmgast

FR 23.3.

13:00 –
15:00 Uhr



EUROPEAN FILM ACADEMY
**YOUNG
AUDIENCE
AWARD**

Neu in der Schweiz!
6. Mai 2018 – stattkino Luzern

Bist Du 12-14 Jahre jung, filmbegeistert und willst für den besten europäischen Jugendfilm 2018 voten?

Den Tagespass gibts für 10 Fr. inkl.

- 3 Kinofilme für Jugendliche
- Lunch und Snacks
- Live Webchat aller 34 beteiligten Länder

Infos und Anmeldung bis 22. April unter:
hello@zoomz.ch



Kinder- und Jugendmedien Zentralschweiz

Unser Ziel ist die lustvolle und kompetente Lese- und Schreibförderung für Kinder und Jugendliche in einer digital bestimmten Welt.

Wir bieten

- Leseanimation in vielen Bereichen
- Zeitschriften für Gross und Klein
- Kurse und Weiterbildung
- Schweizweite Vernetzung von Buch- und Medienfans - Eltern, Lehrpersonen, Bibliothekarinnen, usw.

Sie möchten uns kennenlernen, haben eine Frage oder einen Wunsch? Wir freuen uns über Ihre Nachricht.

<http://www.kjm-zentralschweiz.ch>
daniela.gabert@ur.ch



film bulletin

Slowfood für Cinephile

www.filmbulletin.ch

Ein Abo für 80 Fr.
Reduziert für 55 Fr.

**Zeitschrift
für Film
und Kino**

Spezialprogramme

Animationsfilme der Hochschule Luzern — Design & Kunst



Als einzige öffentliche Hochschule in der Schweiz bietet die Hochschule Luzern — Design & Kunst (HSLU) eine Ausbildung in Animation an. Mit viel Erfolg — denn sie hat einige der interessantesten Schweizer Animationsfilmschaffenden hervorgebracht. Wie bereits vor drei Jahren, präsentiert die HSLU auch in diesem Jahr wieder ein buntes Programm mit den besten Animationsfilmen ihrer Studierenden. Die jungen Filmerinnen und Filmer zeigen dabei nicht nur das breite Spektrum verschiedener Techniken im Animationsfilm auf, sondern erzählen auch vom Studium an einer Kunsthochschule.

Eine speziell für Jugendliche zusammengestelltes Kurzfilmprogramm aus den Animationsstudios der Hochschule Luzern.

Ab 13 Jahren
Sekundarstufe I & II

mit Studierenden
der Studienrichtung
Animation

Tipp für Lehrpersonen:
Buchen Sie zusätzlich
den Workshop
«Animationsfilm» → S. 20

DO 22.3.

10.00 —
11.30 Uhr

Filmlesung: ACTION! Wie Bilder in Bewegung geraten



Genauer hinschauen und Unbekanntes entdecken — dazu lädt der Filmexperte Thomas Binotto am Zoomz bei einer seiner begehrten und unterhaltsamen Filmlesungen ein. Während in den letzten Jahren Superhelden und die Macht der Bilder im Mittelpunkt standen, geht es dieses Jahr um ein Grundelement des Kinos: die Bewegung. Ausgehend von Brian Selznicks wunderbarem Roman «Die Entdeckung des Hugo Cabret» und dessen Verfilmung durch Martin Scorsese entdecken die Jugendlichen «Action» vor und hinter der Kamera und kommen in einer spannenden Reise durch die Filmgeschichte den Grundlagen des Kinos auf die Spur.

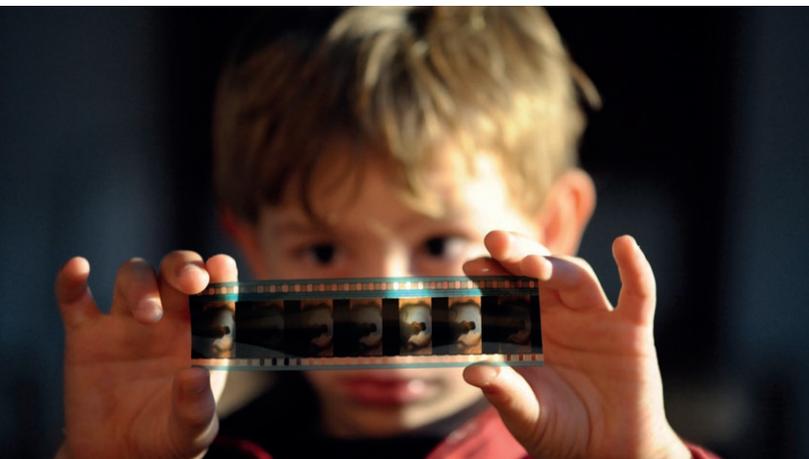
Thomas Binottos Filmlesungen sind erstklassige Filmbildung. Für alle, die im Kino besser und klarer sehen wollen.

Ab 13 Jahren
Sekundarstufe I & II

mit Thomas Binotto,
Filmleser

DI 20.3.

13.30 —
15.00 Uhr



Ein Baum, der laufen kann, ein Hund und eine Katze, die Freundschaft schliessen, ein kleiner Junge, der in einem Seifenkistenrennen gegen die älteren Kinder gewinnt. Dies und vieles mehr erleben die Kinder an diesem Nachmittag. Alle Kurzfilme werden altersgerecht eingeführt und mit viel Gespür für die kindliche Phantasie nachbesprochen. Dabei wird auf spielerische Weise auch spannendes Hintergrundwissen zum Thema Film und Kino vermittelt. Zum Schluss erhält jedes Kind ein Stück Filmstreifen zum Anfassen und Mitnehmen.

Ein abwechslungsreiches Kurzfilmprogramm, das ganz nebenbei auch die zauberhafte Welt des Films und des Kinos beleuchtet.

Ab 6 Jahren
Primar 1.–6. Klasse

mit Alva Hagner, Filmvermittlerin beim mobilen Kino Roadmovie

Tipp für Lehrpersonen:
Buchen Sie zusätzlich den Workshop «Ton im Film» → S.22

13.30 –
15.30 Uhr

DO 22.3.

ROAD MOVIE

Wir bringen das Kino in die Schule!

Jeden Herbst fahren wir durch die Schweiz und machen Kino in kleinen Gemeinden. Möchten Sie, dass unser Kino-Bus auch in Ihrer Schule Halt macht?

**Informationen und Anmeldung unter:
www.roadmovie.ch**

ET AU PIRE, ON SE MARIERA

K-Films Amérique présente
une coproduction Lylo Films et Louise Productions

Sophie
NÉLISSE

Karine
VANASSE

Jean-Simon
LEDUC

un film de **LÉA POOL**

un scénario de **LÉA POOL** et **SOPHIE BIENVENU**
d'après le roman de **SOPHIE BIENVENU**
publié aux éditions La Mèche

MEDHI DJABDI ISABELLE NÉLISSE IMANICKO N'DOUMA GUILLAUME RODRIGUE GILLES TSCHUDI MOUNINE BESI
Scénario, adaptation, dialogues LÉA POOL et SOPHIE BIENVENU Direction photo DENIS JUTZELER Direction artistique PATRICE BÉNGLE
Costumes MICHELE HAMEL Maquillage-Coffure LETICIA ROCHAIX ORTIS Distribution des rôles DANIEL POISSON a.d.r.q.
1^{er} mix. à la réalisation CAROLE DUBUC Direction de production ALEXANDRE FROSON Direction de postproduction PIERRE THIÉBAULT
Son PIERRE HANNOFF JÉRÔME VITTOZ DENIS SÉCHARD Montage MICHEL BÉCAND Musique originale MICHEL COUSSON
Production LYLO LAFONTAINE FRANCIS TREMBLAY ELISA GAGGAR Rédaction LÉA POOL
une coproduction Causse Suisse avec la participation de

LYLO FILMS LOUISE Productions Québec TELEFILM Québec LE FONDS MICHÈLE GREENBERG Camacif RTS SRG SSR avec la collaboration de DW-FORUM ARTE RADIO-CANADA UMS

Ab 29. März im stattkino

www.filmcoopi.ch

Workshops für Schulklassen

Animationsfilme begeistern durch Kreativität, Phantasie und nicht zuletzt durch Technik. Dieser Workshop bietet Schülerinnen und Schülern die einmalige Gelegenheit, mit verschiedenen Animationstechniken zu experimentieren, ihre eigene Kreativität zu entdecken und selbst kurze Filmsequenzen zu erstellen. Begleitet und unterstützt werden sie dabei von Studierenden der Hochschule Luzern.

Sekundarstufe I & II

mit Studierenden der Hochschule Luzern – Design & Kunst

nur zusammen mit «Animationsfilme der Hochschule Luzern» buchbar → S.14

Der Workshop findet in den Animationsstudios der Hochschule Luzern – Design & Kunst in Emmenbrücke statt und dauert drei Lektionen

Was genau ist eine Filmkritik und wie macht man das? In diesem Workshop zeigt der Filmkritiker Heinrich Weingartner den Schülerinnen und Schülern, wie er an einen Film herangeht und was er bei der Kritik beachtet. Ausgehend vom preisgekrönten Jugendfilm «Nie zufrieden» verfassen die Schülerinnen und Schüler schliesslich einen eigenen Text. Ziel ist es, über einfache Aussagen wie «Der Film war interessant» oder «Der Film hat mir nicht gefallen» hinauszukommen und zu lernen, seine Urteile und Bewertungen zu begründen.

Sekundarstufe I

mit Heinrich Weingartner, Filmkritiker bei «O41 – Das Kulturmagazin»

nur zusammen mit dem Film «Nie zufrieden» buchbar → S.09

Der Workshop findet im Klassenzimmer statt und dauert zwei Lektionen

Als Ergänzung zum Schweizer Kurzfilmprogramm haben die Schülerinnen und Schüler in diesem Workshop die Möglichkeit, selber aktiv zu werden und ihr Wissen zu einem der wichtigsten Stilmittel des Films zu vertiefen: dem Ton. Gemeinsam mit dem Filmtontechniker Christoph Cramer (u.a. «Tatort», «Am Hang», «Mary – Queen of Scotts») vertonen sie kleine Filmsequenzen mit Geräuschen, Musik und Voice Over. Anhand der eigenen Experimente erfahren sie, welche Rolle der Ton im Film spielt, wie Ton und Bild zueinander in Beziehung gesetzt werden können und welche Wirkung der Ton auf das Filmerleben haben kann.

Primar 3.–6. Klasse

mit Christoph Cramer,
Filmtontechniker

nur zusammen mit
«Schweizer Kurzfilme für
Kinder» buchbar → S.16

Der Workshop findet im
Klassenzimmer statt und
dauert zwei Lektionen

Virtual Reality ist in aller Munde. Doch was ist das genau und wie entstehen virtuelle Welten? Der junge Compositing & 3D Artist Claudio Antonelli (u.a. Mitarbeit beim Film «Pirates of the Caribbean», USA 2017) und der Augmented-Reality-Programmierer Pascal Achermann empfangen die Schülerinnen und Schüler in ihrem 3D-Studio in Luzern. Dort werden sie in die Produktion von Virtual Reality und 360°-Filmen eingeführt und können auch selber Hand anlegen.

Sekundarstufe I & II

mit Claudio Antonelli
& Pascal Achermann,
3D Artists

nur zusammen mit
einem Film- oder
Spezialprogramm buchbar

Der Workshop findet im
Soundville Media Studios
Luzern statt und dauert
zwei Lektionen

«Hallo. Ich bin Tarek. Ich bin 18 Jahre alt. Ich bin syrisch.» So beginnt der eindrückliche Kurzfilm «Tarek Chalabi» der jungen deutschen Filmemacher Finn-Halvar Peters, Paulo Mazurkiewicz und Miklas Hoffmann. Auf YouTube erzählen sie mit animierten Worten und Icons die Geschichte von Tarek, der aus Syrien flüchten musste. Im ersten Teil des Workshops stellt Finn-Halvar Peters den Film vor und legt dar, warum das Stilmittel der «kinetischen Typographie» für ihr Projekt besonders geeignet war. Im zweiten Teil erproben die Schülerinnen und Schüler die visuelle Umsetzung von eigenen Texten für die Verbreitung auf digitalen Kanälen.

Sekundarstufe I & II

mit Finn-Halvar Peters,
Filmemacher

nur zusammen mit
einem Film- oder
Spezialprogramm buchbar

Der Workshop findet im
Schulhaus Fluhmatt statt
und dauert zwei Lektionen

ZoomzLab#1 mit BBZB



Planen Sie eine eigene Projektwoche mit Film und Medien?

Wir unterstützen Sie mit:

- fachlicher Beratung & Vernetzung
- Ausarbeitung & Durchführung von massgeschneiderten Programmen/Workshops

Kontakt: hello@zoomz.ch

KULTUR KINO FÜR ALLE

041
Das Kulturmagazin



**DAS MONATSMAGAZIN FÜR ZUKÜNFTIGE FILMLIEBHABERINNEN
UND FILMLIEBHABER. MIT AKTUELLEN KULTURTHEMEN, AUSGE-
WÄHLTEN FILMTIPPS UND KULTURKALENDER.
JETZT ABONNIEREN! WWW.NULL41.CH**

Familiientag

SA 24.3.

10.00 –
17.00 Uhr

Familiientag

Am Samstag, dem 24. März 2018, laden Zoomz und Zentralschweizer Kulturinstitutionen im Bourbaki Panorama zu einem grossen Familienfest rund um den Film ein. Auf dem Programm stehen zwei besondere Kinderfilme sowie ein spannender Filmparcours für Jung und Alt, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt. Trickfilme selber machen, Virtual Reality kennenlernen, kleine Filmsequenzen vertonen, hinter die Kulissen des Kinos blicken, Kinderschminken und vieles mehr – die abwechslungsreichen Stationen und Aufgaben lassen den Parcours zu einem unvergesslichen Erlebnis für die ganze Familie werden!

Programm:

- 10.00 Uhr «Der blaue Tiger»
(CZ 2012, ab 6 Jahren) → S.06
- 14.00 Uhr «Die geheime Mission»
(DK 2013, ab 9 Jahren) → S.08
- 11.00 bis 17.00 Uhr Filmparcours für Jung und Alt
(freier Eintritt)

In Zusammenarbeit mit:
O41 – Das Kulturmagazin
Bourbaki Kino/Bar/Bistro
Bourbaki Panorama
Luzern
Claudio Antonelli, Pascal
Achermann, 3D Artists
Die Zauberlaterne –
Filmklub für Kinder
Film Zentralschweiz
Kulturmedienwerkstatt &
Rahel Ilona Eisenring
Kunstmuseum Luzern
PH Luzern, Zentrum
Medienbildung
Stadtbibliothek Luzern
stattkino Luzern
Verein mobiles Kino
Roadmovie
Zuger Filmtage

Kinderfilme im Unterricht

SA 24.3.

9.00 –
12.00 Uhr

In diesem halbtägigen Kurs wird anhand zahlreicher Beispiele die Frage diskutiert, was Kinderfilme von anderen Filmen unterscheidet, wie Kinderfilme ihre Geschichten erzählen und wie Filme auf Kinder wirken. Vor allem aber stellt der Filmwissenschaftler Jan Sahli unterschiedliche Möglichkeiten vor, wie Kinderfilme im Unterricht sinnvoll eingesetzt werden können.

Für Lehrpersonen und weitere Interessierte

mit Jan Sahli, Seminar für Filmwissenschaft der Universität Zürich

Fr. 80.— pro Person

Anmeldungen:
hello@zoomz.ch

Bitte beachten Sie, dass der Kurs nur bei mindestens 5 Anmeldungen durchgeführt wird

Der Kurs findet in der Stadtbibliothek Luzern statt.

Die Zentralschweiz zählt aktuell zu den produktivsten Kinderfilmregionen der Schweiz, wobei das Spektrum vom Spielfilm über Animationsfilme bis zu transmedialen Projekten reicht. Zoomz hat gemeinsam mit Film Zentralschweiz Filmschaffende aus der Region eingeladen, ihre aktuellen Kinderfilmprojekte vorzustellen. Zur Sprache kommen Fragen der Produktion, der Dramaturgie und der Vermittlung von Kinderfilmen.

Mit
Nils Hedinger, «Kuap», 8 Min.
(Animationsfilm, 2018)
Irmgard Walthert, Adrian Flückiger, «Marmots»
(TV-Serie, Animation, in Entwicklung)
Rahel Ilona Eisenring & Stephanie Knöbl, «Pepita & Max» (Transmedia-Projekt, in Entwicklung)
Lukas Hobi (Produzent der Spielfilme «Heidi»,
«Papa Moll», «Die kleine Hexe»)

Moderation
Simon Koenig, Geschäftsführer Film Zentralschweiz

Für die Mitglieder von
Film Zentralschweiz und
alle Interessierten

Eintritt frei

Die Veranstaltung findet
im G7 (Güterstrasse 7,
6005 Luzern) statt.



 **die Zauberlaterne**
Filmklub für Kinder

**5 x in der Zentralschweiz:
Altdorf, Luzern, Sarnen,
Schwyz und Sursee**

www.zauberlaterne.org



KulturLegi
Zentralschweiz

CARITAS Luzern



Dabei sein,
auch mit wenig Geld

www.kulturlegi.ch/zentralschweiz

Festivalinformationen

Veranstalter

Verein Zoomz
Geissensteinring 12
6005 Luzern
hello@zoomz.ch
079 735 42 25
www.zoomz.ch

Programm:
Claudia Schmid
John Wäfler

Produktion:
Silvan Weibel

Team:
Christoph Cramer
Kevin Graber
Alva Hagner
Angela Hauser
Nils Hedinger
Ursula von Arx

Partner

Hauptpartner:



Programmpartner:
O41 — Das Kulturmagazin
Bourbaki Panorama Luzern
Bourbaki Kino/Bar/Bistro
Claudio Antonelli, Pascal Achermann,
3D Artists
Die Zauberlaterne — Filmklub für Kinder
Film Zentralschweiz
Hochschule Luzern — Design & Kunst
Kulturmedienwerkstatt & Rahel Ilona
Eisenring
Kunstmuseum Luzern
PH Luzern, Zentrum Medienbildung
Stadtbibliothek Luzern
stattkino Luzern
Verein mobiles Kino Roadmovie
Zuger Filmtage

Kinopartner:
stattkino Luzern

Medienpartner:
Radio 3FACH

Dank

Auch die vierte Ausgabe des Filmfestivals
Zoomz findet nur dank der finanziellen
Unterstützung öffentlicher und privater
Institutionen statt.

KANTON LUZERN
Kulturförderung
SWISSLOS



ALBERT
KOECHLIN
STIFTUNG

Haefner Stiftung



STIFTUNG
MERCATOR
SCHWEIZ



MIGROS
kulturprozent



Festivalzentrum

Das Festival findet im stattkino Luzern statt. Das stattkino befindet sich im Untergeschoss des Bourbaki Panoramas.

stattkino Luzern
Bourbaki Panorama
Löwenplatz 11
6004 Luzern
041 410 30 60

Weiterbildung für Lehrpersonen

Stadtbibliothek Luzern
Bourbaki Panorama
Löwenplatz 11
6004 Luzern

Workshops

Hochschule Luzern —
Design & Kunst
Nylsuisseplatz 1
6020 Emmenbrücke

Soundville Media Studios
Grimselweg 5
6005 Luzern

Schulhaus Fluhmatt
Museggstrasse 22
6004 Luzern

Fachveranstaltung

G7
Güterstrasse 7
6005 Luzern

Schulen

Wir bitten Lehrpersonen, ihre Schulklassen frühzeitig anzumelden. Das Anmeldeformular finden Sie auf www.zoomz.ch. Die Anmeldung ist verbindlich.

Filmprogramme:

Pro Schülerin und Schüler Fr. 7.—
Lehrpersonen haben freien Eintritt.

Workshops:

Pauschalpreis Fr. 250.—

Didaktisches Begleitmaterial und Trailers auf www.zoomz.ch

Einzelpersonen und Familien

Kinder, Jugendliche Fr. 10.—
Erwachsene Fr. 15.—

30% Ermässigung für Gruppen ab 4 Personen/
Kulturlegi / Studierende / AHV / IV

Tickets für Einzelpersonen und Familien können an der Kasse des stattkinos eine halbe Stunde vor Beginn der Vorführung gekauft bzw. abgeholt werden.

Reservierung unter hello@zoomz.ch

Filmparcours

Die Teilnahme am Filmparcours im Bourbaki Panorama vom 24. März 2018 ist kostenlos.

Redaktion
Filmfestival Zoomz

Lektorat
Susanne Gmür

Gestaltung
Erich Brechbühl [Mixer]

Druck
von Ah Druck AG

Copyright © 2018
Filmfestival Zoomz

DI 20.3.

Kinderfilm

Amelie rennt
9.30 – 11.30 → S. 04

Spezialprogramm

Filmlesung:
ACTION!
13.30 – 15.00 → S. 15

MI 21.3.

Kinderfilm

Der Fall Mäuserich
9.30 – 11.30 → S. 07

Workshop

YouTube &
Migration
13.00 – 15.00 → S. 24

Jugendfilm

Nie zufrieden
13.30 – 15.30 → S. 09

DO 22.3.

Spezialprogramm

Animationsfilme der
Hochschule Luzern
10.00 – 11.30 → S. 14

Workshop

Animationsfilm
13.00 – 16.00 → S. 20

Spezialprogramm

Schweizer Kurzfilme
für Kinder
13.30 – 15.30 → S. 16

Fachveranstaltung

Kinderfilmregion
Zentralschweiz
16.00 – 18.00 → S. 32

FR 23.3.

Kinderfilm

Auf Augenhöhe
9.30 – 11.30 → S. 05

Jugendfilm

Schultersieg
13.30 – 15.30 → S. 10

SA 24.3.

Weiterbildung

Kinderfilme
im Unterricht
9.00 – 12.00 → S. 30

Kinderfilm

Der blaue Tiger
10.00 – 12.00 → S. 06

Familihtag

Filmparcours
11.00 – 17.00 → S. 28

Kinderfilm

Die geheime
Mission
14.00 – 16.00 → S. 08

Termin nach
Absprache

Workshop

Filmkritik
→ S. 21

Workshop

Ton im Film
→ S. 22

Workshop

Virtual Reality
→ S. 23